



GEOLOGISCHE BUNDESANSTALT, 1030 Wien, Neulinggasse 38

P R E S S E A U S S E N D U N G für 13.02.2007

ÖSTERREICHISCHE ERDÖL- und ERDGASSTATISTIK für 2006

Wie schon in den letzten 5 Dekaden gibt am 13.02.2007 (15:00 Uhr) die Geologische Bundesanstalt (GBA) im Vortragssaal ihres neuen Standortes in 1030 Wien, Neulinggasse 38, die "offiziellen" Erdöl- und Erdgas-Förderzahlen Österreichs für das abgelaufene Jahr 2006 bekannt; mit eingeschlossen sind Daten und Trends über die internationale Lage.

(Vortragender: HR Dr. Gerhard Letouzé, Hauptabteilung Angewandte Geowissenschaften). Im Anschluss erläutern Dr. Alexander Wagini (RAG) und Dipl. Ing. Kurt Wagner (OMV Austria E&P GmbH) die Explorationstätigkeit ihrer Firmen während 2006.

Rückfragen an:

G. Letouzé, Tel. 712 56 74 / DW 300, Gerhard.Letouze@geologie.ac.at

Highlights aus Österreich

Neufunde

bei Aufschluß- und Erweiterungsbohrungen

1 Ölfund und 2 Gasfunde der OMV Austria E&P GmbH

1 Ölfund und 6 Gasfunde der Rohöl-Aufsuchungs Aktiengesellschaft (RAG)

Erfolge

bei Produktionsbohrungen

1 Ölfund und 1 Gasfund der OMV Austria E&P GmbH,

1 Ölfund und 1 Gasfund der Rohöl-Aufsuchungs Aktiengesellschaft (RAG)

Förderung

Erdöl- inkl. Natural Gas Liquids:

entgegen dem langjährigen Trend um 1,24% auf ca. 0,945 Mio t gestiegen

Naturgas (Erdgas- und Erdölbegleitgas):

Gegenüber dem Vorjahr um 6,7% auf ca. 1,765 Mrd m³n gestiegen (davon OMV plus 4,2%, RAG plus 13,2%)



Im Detail

Jahresgesamtförderung für Österreich 2006

Bei **Erdöl inkl. NGL** ergibt sich 2006 mit insgesamt **944.641 Tonnen** (=0,945 Mio t) ein Plus von etwa 11.600 Tonnen gegenüber 2005, was einen Produktionsanstieg um 1,24 % bedeutet.

Die **Naturgasförderung** stieg 2006 auf **1.764.821.667 Normalkubikmeter** (=1,756 Mrd m³n) - das bedeutet ein Plus von 6,67 %.

Bohrungen 2006

Für die **OMV Austria E&P GmbH** waren 2006 drei Erweiterungsbohrungen wirtschaftlich fündig: Strasshof T5a, Roseldorf 21 (beide Gas), sowie Pillichsdorf 4a (Öl). Weiters wurden die beiden fündigen Produktionsbohrungen Hohenruppersdorf 44 und Hochleiten 8a abgeteuft.

Die Rohöl-Aufsuchungs Aktiengesellschaft (**RAG**) verzeichnete während 2006 mit den Aufschlussbohrungen Hiersdorf 1 einen Ölfund, sowie mit Rosenau 1, Zupfing 2 und Hötzelzdorf 1 drei Gasfunde. Wirtschaftliche Gasfunde gab es auch mit den Erweiterungsbohrungen Nussdorf West 9a, Lauterbach 4 und Bierbaum 2. Weiters waren die beiden Produktionsbohrungen in Engenfeld (Öl) und Haidach Südwest (Gas) erfolgreich.

Bohrstatistik 2006 (nach Kohlenwasserstoffen)

Im Jahr 2006 wurde mit insgesamt 69.144 Bohrmeter aus insgesamt 36 fertiggestellten (und zwei zum Jahreswechsel noch im Abteufen befindlichen Bohrungen) um 6,4 % mehr als im Jahr 2005 gebohrt. Bedingt durch den Gasspeicherausbau in Haidach steigerte die RAG dabei ihre Bohrleistung abermals um 25% auf 44.631 Meter.

Situation der österreichischen Kohlenwasserstoff-Reserven zum 31.12.2006

(= sicher und wahrscheinlich gewinnbare Reserven aus heimischen Lagerstätten, nicht berücksichtigt sind die in den Speichern lagernden Mengen!!): vorläufige Abschätzungen auf Basis 2005 ohne konkrete Berücksichtigung der noch nicht quantifizierten Neufunde!!

Erdöl-Reserven (inkl. NGL): Aufgrund laufender Neufunde und Neubewertungen der vorhandenen Vorräte, andererseits der stagnierenden Förderung hält sich die Reichweite dieser Reserven seit 1995 relativ konstant auf einer Höhe von **11-12 Jahresförderungen**.

Naturgas-Reserven: Wegen der umfangreichen Neufunde 2005 ist die Reichweite dieser Vorräte von zuvor 13 auf derzeit etwa **16-17 Jahresförderungen** angewachsen.

Internationale Lage im Überblick

(Aus Oil & Gas Journal 47/2006)

Weltweit wurde 2006 eine Förderung von ca. 72,5 Millionen barrels/day Erdöl inkl. Kondensate erzielt. Die **Welterdölförderung** wurde somit **abermals** um **0,2%** oder 125.000 barrels/day ausgeweitet. Während die Nicht-OPEC-Staaten ihr Öl-Ausbringen um 0,6 % auf 42,8 Millionen barrels/day steigerten, hielten die OPEC-Länder ihre Ölförderung auf 29,7 Millionen barrels/day zurück (-0,4 %).

Die Naturgasförderung dürfte auch 2006 wieder gestiegen sein, gesicherte Werte liegen derzeit noch nicht vor.

Weltweite "sichere" und "wahrscheinliche" Vorräte zum gegenwärtigen Zeitpunkt: **Öl für 52 Jahre** (kalkuliert ohne Ölsande, Ölschiefer und Schweröle) **und Gas für 63 Jahre.** Die "geschätzten zusätzlichen Ressourcen" gehen noch weit darüber hinaus!